

Virtueller Schüleraustausch 2021 mit Givry

IGS An den Rheinauen Oppenheim – Collège Le Petit Préтан Givry



Auch in diesem Schuljahr konnte zum Bedauern aller Beteiligten pandemiebedingt kein traditioneller deutsch-französischer Schüleraustausch zwischen unserer Schule und unserer Partnerschule in Givry stattfinden.

Für beide Seiten war nach der Enttäuschung im letzten Jahr von Anfang an klar: Ganz ausfallen sollte unser geliebter Austausch nicht! Wir freuen uns alle sehr darüber, dass es geklappt hat und wir unseren austauschbegeisterten Französischlernenden der Jahrgangsstufen 8 und 9 einen virtuellen deutsch-französischen Schüleraustausch anbieten können.

Die traditionelle Brieffreundschaft wurde – nach der Bildung der Austauschpaare – durch den schnellen und unkomplizierten Mailverkehr über die Schulmailadressen der Lernenden ersetzt. Das speziell für den virtuellen Austausch entwickelte „padlet“ (eine Art digitale Pinnwand) lädt zum „digitalen Stöbern“ ein und sorgt für zusätzliche gemeinsame Interaktion innerhalb der deutsch-französischen Austauschgemeinschaft: Hier finden die Austauschpaare zusätzliche Informationen zu den Partnerstädten, sowie zur Geschichte der deutsch-französischen Freundschaft. Neben den Rubriken „Typiquement allemand!“ und „Typisch französisch!“, haben die Teilnehmenden auch die Möglichkeit, eigene Beiträge und Lernprodukte, unter anderem zu den im Französischunterricht/ Deutschunterricht erarbeiteten Themen einzustellen und zu teilen, wie bspw. Koch-Tutorials und erstellte Rezepte, mithilfe derer heimische Gerichte in der erlernten Fremdsprache zugänglich gemacht werden.

Die enorme Motivation der Teilnehmenden bei diesem eher untypischen Austauschformat ist ansteckend und mitreißend. Mit Begeisterung haben wir festgestellt, dass der virtuelle Austausch miteinander ebenso interkulturelle Nähe – auch über die Landesgrenze hinaus – zu erzeugen vermag: Aus der anfänglichen virtuellen Begegnung hat sich bei einigen Austauschpaaren bereits eine richtige Freundschaft entwickelt, sodass in Einzelfällen schon der direkte Austausch im Rahmen eines privaten Besuches in den Sommerferien geplant ist.

Gespannt blickt die deutsch-französische Austauschfamilie schon ins nächste Schuljahr – die positiven Entwicklungen stimmen uns zuversichtlich, dass es vielleicht endlich wieder einen „echten“ Schüleraustausch geben kann.

(I. Mourot – Leitung Frankreichaustausch)

The screenshot shows a digital interface for a virtual exchange program. At the top, the title reads "Échange scolaire virtuel franco-allemand 2021" and "Virtueller deutsch-französischer Schüleraustausch". Below the title, it identifies the participating institutions: "IGS An den Rheinauen in Oppenheim" and "Collège Le Petit Prétau à Givry".

The interface is organized into four main columns, each with a header and several content cards:

- Column 1: L'amitié franco-allemande** (The Franco-German Friendship). It features a card titled "Göttingen" von Barbara (1964), described as a hymn to Franco-German friendship, with a video thumbnail showing a woman on a telephone.
- Column 2: Typisch französisch!** (Typically French!). It includes a card for "La bise" (Karambolage, arte), explaining its importance for Germans, and a video thumbnail with the text "« Chez nous, c'est quatre ! »".
- Column 3: Typiquement allemand!** (Typically German!). It features a card for "Das 'Abendbrot'" (Karambolage, arte), explaining its place in French media, and a video thumbnail titled "Abendbrot".
- Column 4: Voilà Oppenheim:** (Here is Oppenheim:). It includes a card for "Fahr mal hin! Oppenheim am Rhein - Geheimnisse einer Stadt" (Documentation from SWR, 2009) and a video thumbnail of people at a table.

Each card is attributed to "Isabelle Mourot" and dated "18h". The bottom of the screen has a blue navigation bar with four circular icons containing plus signs.